Internationale Umschau

Objekttyp: **Group**

Zeitschrift: **Schweizer Erziehungs-Rundschau : Organ für das öffentliche und private Bildungswesen der Schweiz = Revue suisse d'éducation : organe de l'enseignement et de l'éducation publics et privés en Suisse**

Band (Jahr): **32 (1959-1960)**

Heft 5

PDF erstellt am: **20.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Der 76. Jahresbericht 1958 der *Erziehungsanstalt Regensberg* ist erschienen.

Besonders instruktiv sind die Reproduktionen von Handarbeiten der Kinder. Erstaunlich, was auf künstlerischem Gebiet geleistet wurde! Die Anstalt war während des ganzen Jahres gut besucht. Als zentrales Fest durfte 1958 das Jubiläum «75 Jahre Dienst am schwachen Kinde» gefeiert werden. Es ist zu hoffen, daß auch weiterhin viele Spenden eingehen mögen, um uneigennützigen Mitarbeitern und dem Leiter die Mittel zu einer tatkräftigen Weiterführung des sozialen Werkes in die Hand zu geben. G.

INTERNATIONALE UMSCHAU

Ohne Latein nicht nach Oxford

Der Lehrkörper der Universität Oxford beschloß endgültig, daß Studenten, die nicht über Grundkenntnisse in Latein verfügen in Oxford nicht studieren können. Mit dieser Entscheidung wurde ein erst vor einem Monat gefaßter Entschluß aufgehoben, nach dem auch Studenten, die nicht über Lateinkenntnisse verfügen, zugelassen werden. Dem Vernehmen nach hat die Dozentin Helen Gardner vom St. Hilda College den Ausschlag gegeben, die ihre Kollegen darauf hinwies, welche verheerenden Folgen der Verzicht auf Latein an amerikanischen Universitäten habe und wie sich dies auf die schriftstellerischen Leistungen von Politikern, Journalisten und anderer gebildeter Menschen ausgewirkt habe.

Schüler gegen Fünf-Tage-Woche

Die schwedischen Schüler haben es mit überwältigender Mehrheit abgelehnt, künftig nur noch fünf Tage in die Schule zu gehen. Eine «Volksbefragung» der Schüler, von einer Rundfunkgesellschaft in Zusammenarbeit mit den Schulbehörden nach dem Muster einer Volksabstimmung organisiert, ergab bei einer Wahlbeteiligung von 86 Prozent, daß 237 159 Schüler gegen und 82 843 für die Fünftageschulwoche eintreten.

Die Volksbefragung der Volks- und Oberschüler hatte bei den schwedischen Lehrern als staatsbürgerlicher Anschauungsunterricht großes Interesse gefunden. Die Schulbehörden betonten ihre strikte Neutralität und legten in einer Broschüre lediglich die Argumente für und gegen eine Fünftagewoche dar. Die Schüler standen vor der Entscheidung: Entweder wie bisher sechs Schultage mit den gewohnten Ferien und dem traditionellen Umfang der Hausarbeiten, oder freie Samstage, 20 Tage weniger Ferien, längere Schulzeit während der fünf Wochentage und mehr Hausaufgaben.

Die Schüler organisierten die Kampagne für und gegen die Fünftagewoche selbst: Der 18jährige Stockholmer Hans Leijonhuvud führte die reformatorischen «Fünf-Tägler», der 17jährige Lars Sllegard aus Malmö die konservativen «Sechs-Tägler». Das Ergebnis des «Volksentscheides» in den 6000 schwedischen Schulen wird den zuständigen Stellen bei ihrer Entscheidung als Arbeitsunterlage dienen, ist jedoch nicht verbindlich.

GENÈVE ÉCOLE KYBOURG
4, Tour-de-l'Ile
Cours spécial de français pour élèves de langue allemande
Préparation à la profession de
Secrétaire sténo-dactylographe

Institut auf dem Rosenberg St. Gallen
Schweizerisches Landschulheim für Knaben (800 m ü. M.)

Primar-Sekundarschule, Real-, Gymnasial- und Handelsabteilung. Spezialvorbereitung für Aufnahmeprüfung in die Handels-Hochschule St. Gallen, E. T. H. und Technikum. Staatliche Deutsch-Kurse. Offiz. franz. und engl. Sprachdipl. Juli/Sept.: Ferien-Sprachkurse. Schülerwerkstätten. Gartenbau.

GRUNDGEDANKEN:
1. Schulung des Geistes und Sicherung des Prüfungserfolges durch Individual-Unterricht in beweglichen Kleinklassen.
2. Entfaltung der Persönlichkeit durch das Leben in der kameradschaftlichen Internatsgemeinschaft, wobei eine disziplinierte Freiheit und eine freiheitliche Disziplin verwirklicht wird.
3. Stärkung der Gesundheit durch neuzeitliches Turn- und Sporttraining in gesunder Höhenlandschaft (800 m ü. M.).

Persönliche Beratung durch die Direktion:
Dr. Gademann, Dr. Reinhard, Dr. Laffmann

Helios für feine Schuhe
für Ihre Schuhe Helios
Togo A.G. Romanshorn